

Bremen, 7. November 2008 / ab/st / slowfisch_08_11_170

◉ Ein Wochenende rund um Reise und Genuss

Senator Ralf Nagel eröffnete ReiseLust und SlowFisch in der Messe Bremen

"Leckerer Fisch und Traumurlaub: Dies ist ein unwiderstehliches Angebot der Messe Bremen", sagte Ralf Nagel, Senator für Wirtschaft und Häfen der Freien Hansestadt Bremen, am 7. November anlässlich der Eröffnung der Veranstaltungen ReiseLust und SlowFisch. "Die ReiseLust wartet mit zahlreichen Urlaubsideen in Deutschland und der Welt auf. Und Fisch gehört seit vielen Jahren zur Messe Bremen. Deshalb freue ich mich, dass wir mit der SlowFisch nun eine Verbrauchermesse zu diesem Thema etablieren."

ReiseLust und SlowFisch öffnen noch bis kommenden Sonntag, 9. November, ihre Tore. Gleichzeitig findet die Gastveranstaltung Caravan statt. „Wir bieten unseren Besuchern damit ein Rundum-Paket zum Thema Reisen und Genießen“, erklärte Hans Peter Schneider, Geschäftsführer der mgh Messe- und Ausstellungsgesellschaft Hansa GmbH. „Denn das sind zwei Dinge, mit denen man sich etwas ganz Besonderes gönnt. Auf der SlowFisch gibt es alles rund um bewusste Ernährung, die Spaß macht und hervorragend schmeckt. Spaß macht auch die schönste Zeit des Jahres: der Urlaub. Auf der ReiseLust findet dazu jeder das passende Ziel für seinen Geschmack und wer gerne ‚in den eigenen vier Wänden‘ unterwegs ist, kann sich auf der Caravan nach dem fahrbaren Untersatz dafür umsehen. Da passt doch alles hervorragend zusammen.“

Der Meinung ist auch Otfried Schöttle von World Insight Erlebnisreisen, denn auch beim Thema Urlaub verstärkt sich – wie beim Essen – ein neues Bewusstsein. „Wir dringen in Kulturen ein, haben großartige Erlebnisse und wollen von dem, was wir nehmen, auch etwas zurückgeben. So haben wir zum Beispiel in Kambodscha auf dem Land eine Schule für englische Sprache errichtet“, erläuterte er. „So erfüllen sich nicht nur unsere Reiseträume, sondern auch die Träume der Einheimischen.“ Rund 200 Aussteller präsentieren auf der ReiseLust Angebote und Insidertipps rund um Städte- und Studienreisen, Fernreisen, exklusive Spezialreisen und Pauschal-, Genuss- und Wellnessurlaube. Dazu

gibt es an jedem Messetag Multivisionsvorträge zu einem bestimmten Thema – auf dem Programm stehen Skandinavien, die Regenwälder dieser Welt und die legendäre Panamericana-Route. Außerdem lockt am Sonnabend, 8. November, eine Auktion mit Deutschlandreisen zum Schnäppchenpreis und es gibt besondere Reiseangebote für Familien, eine Wellness-Erlebnislandschaft und ein Reise-Vortragsprogramm.

Genuss wird bei der SlowFisch, der ersten Slow-Food-Messe des Nordens, groß geschrieben. Rund 90 Aussteller, die sich der Slow-Food-Philosophie „Genießen mit Verstand“ verbunden fühlen, bieten regionale und saisonale Lebensmittel an. „Die SlowFisch ermöglicht vielen nachhaltig produzierenden Handwerkern und Unternehmen, sich auf einer gemeinsamen Plattform zu präsentieren“, so Otto Geisel, Vorsitzender von Slow Food Deutschland. „Sie ist eine Bühne für regionale Produkte. Heimische Produzenten können Kontakte knüpfen und einem interessierten Publikum ihre regionalen Angebote präsentieren – also Produkte, zu denen viele von uns aufgrund der räumlichen Nähe und ihrer Herkunft eine Bindung haben.“ Im Mittelpunkt stehen Fisch und Meeresfrüchte. Man findet aber auch andere Spezialitäten des Nordens wie Bremer Scheerkohl, das Bunte Bentheimer Schwein, Gewürze, Biere und Kaffee und weitere regionale Köstlichkeiten: Kräuter, Konfitüren und zahlreiche Weine. So gibt es für jeden Geschmack etwas zum Verkosten und zu kaufen.

ReiseLust, SlowFisch und Caravan finden von Freitag, 7. November, bis Sonntag, 9. November, von 10 bis 18 Uhr in den Hallen 3 bis 7 statt. Eintritt: 7 Euro, gültig für alle drei Messen. Weitere Infos: www.slowfisch-bremen.de, www.reiselust-bremen.de, www.heckmanngebh.de

(3.677 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen:

ReiseLust: Andrea Bischoff, Tel. 04 21 / 35 05 - 444, Fax 04 21 / 35 05 – 3 40
E-Mail: bischoff@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de
SlowFisch: Sabine Trenkler, Tel. 04 21 / 35 05 - 447, Fax 04 21 / 35 05 – 3 40
E-Mail: trenkler@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de